



Presse - Information

Nr. 18/15

Datum: 23.04.2015

Auch Jungs können telefonieren!

Jobcenter Halle Saale begleitet 10 Boys im Servicecenter DLC

„Mach du mal“, heißt es bei Männern oft, wenn es darum geht, Freunde oder Verwandte anzurufen. Diese Einstellung spiegelt sich auch in anderen Bereichen wider. Obwohl Jungs vielfältige Interessen und Stärken haben, entscheiden sie sich bei der Berufswahl oft für Berufe wie Kfz-Mechatroniker oder Industriemechaniker, die traditionell meist von Männern gewählt werden. „Natürlich sind das interessante Berufe, aber es gibt noch viele andere Berufsfelder, in denen männliche Fachkräfte gesucht werden“, sagt Jan Kaltofen, Geschäftsführer des Jobcenters Halle (Saale). Um Jungen eine Gelegenheit zu geben, auch diese Berufe auszuprobieren, gibt es den Boys Day.

10 Boys nutzten diese Gelegenheit heute im Servicecenter DLC. Als größte Hilfezentrale des ADAC e.V. gehen dort rund um die Uhr Notrufe von ADAC Mitgliedern und Kunden aus dem In- und Ausland ein. Die Mitarbeiter organisieren am Telefon fahrzeug- und personenbezogene Hilfeleistungen, informieren zu Autovermietung und Kfz-Versicherung des ADAC.

„Ich freue mich über das Interesse der Schüler hier vor Ort und weiß, dass immer mehr männliche Bewerber eine Ausbildung im Dialogmarketing erlernen. Im Rahmen unserer Call-Center-Woche 2015 führen meine Mitarbeiter aktuell intensive Gespräche mit Kunden und Arbeitgebern, mit dem Ziel, die große Nachfrage nach Arbeitskräften der Call-Center in Halle zu bedienen. Dies wird zunehmend schwieriger. Der Boys Day hilft aber frühzeitig schon dabei“, ordnet Kaltofen den Besuch bei DLC ein.

Mit rund 5500 Mitarbeitern ist die Saalestadt die Hochburg der Telefondienstleister in Sachsen-Anhalt.

Mirko Heyer

Pressesprecher
jobcenter-halle.presse@jobcenter-ge.de